



Screenshot der AR Anwendung Römerlager Anreppen // Copyright: Ruhr Tourismus

01.06.2023 10:30 CEST

RTG und BTE zeigen Chancen und Herausforderungen digitaler Erlebnisinszenierungen im Radtourismus

Die Ruhr Tourismus GmbH (RTG) und die BTE Tourismus- und Regionalberatung haben kürzlich in einem gemeinsamen Onlineseminar die Herausforderungen von digitalen Erlebnisinszenierungen im Radtourismus aufgezeigt. Das Seminar fand großes Interesse bei den über 100 Teilnehmenden und bot umfangreiche Einblicke in die Thematik.

Im Fokus des Seminars stand der Werkstattbericht zum Förderprojekt

"Digitalisierung im Radtourismus am Beispiel der Römer-Lippe-Route", das im Kontext des Nationalen Radverkehrsplans 2020 vom Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMVD) mit einem Gesamtbudget von 390.000 € unterstützt wurde. Die Laufzeit des Projekts erstreckte sich von Juli 2019 bis Februar 2023 und hatte zum Ziel, eine digitale Infrastruktur für den Radtourismus zu schaffen und die Attraktivität der Römer-Lippe-Route als Radfernweg zu erhöhen. Es sollten verschiedene digitale Lösungen wie beispielsweise eine interaktive Karte oder eine App mit Elementen der Erlebnisinszenierung werden.

Das Projekt wurde von einem wissenschaftlichen Beirat mit Vertreter:innen aus Wissenschaft, Tourismus und Wirtschaft begleitet, darunter der Deutsche Tourismusverband (DTV), das Kompetenzzentrum Tourismus des Bundes, die Hochschule Rhein-Waal, der Regionalverband Ruhr (RVR) sowie der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC).

Im Seminar wurden aktuelle Marktforschungsergebnisse, Trends mit Fokus auf Augmented Reality (AR) sowie die Erfahrungen und Herausforderungen im Modellprojekt vorgestellt. Die Teilnehmenden erhielten wertvolle Einblicke und konnten sich mit aktuellen Trends auseinandersetzen. Eine wichtige Erkenntnis: Digitale Erlebnisinszenierungen im Radtourismus sind ein Trend, der eine sorgfältige und individuelle Umsetzung erfordert. Jede:r radtouristische Akteur:in sollte dabei allerdings detailliert abwägen, ob der Aufwand, sei es finanziell oder organisatorisch, für die Umsetzung von AR-Anwendungen sinnvoll ist und zum eigenen Angebot passt. Denn nur wenn die digitale Erlebnisinszenierung gut durchdacht und passend zur Zielgruppe umgesetzt wird, kann sie einen Mehrwert bieten.

Insgesamt war das Seminar eine gelungene Veranstaltung mit vielen interessanten Diskussionen und Anregungen für alle Teilnehmenden. Es zeigte sich einmal mehr: Der Radtourismus hat großes Potenzial – aber er muss aktiv gestaltet werden, um erfolgreich zu sein.

Das Praxisbeispiel:

Augmented Reality-Anwendung erweckt Römerlager Anreppen zum Leben

Als weiteres Ergebnis aus dem Förderprojekt bietet die Römer-Lippe-Route ihren Besucher:innen ganz neu die Möglichkeit, mithilfe von Augmented Reality das Römerlager Anreppen zu erleben. Eine Info-Stele am Römerlager

löst die AR-Szene aus. Hier wird eine schematische Darstellung des Lagers verwendet, um die damaligen Dimensionen zu verdeutlichen. Der freundliche römische Legionär und Informationen zum Lager machen das Erlebnis interaktiv. Die AR-Anwendung kann auch von zu Hause aus über die RLR-App gestartet werden. Ein Marker ist hier nicht notwendig. Die AR-Szenen sollen den Besuchenden ein besseres Verständnis für die Geschichte und Bedeutung des Lagers vermitteln.

Der Abschlussbericht zum Förderprojekt steht für Interessierte zum Download bereit:

<https://www.roemerlipperoute.de/digitaler-radfernweg/oeffentlichkeitsarbeit-und-dokumentation/>

Ruhr Tourismus GmbH (RTG):

Der Auftrag der RTG ist es, ein eigenständiges touristisches Regionalprofil zu entwickeln sowie die Bündelung von Produktentwicklung, Marketing und Vertrieb zur Profilierung der Metropole Ruhr als neues und modernes Reiseziel voranzutreiben. Als Informations- und Koordinierungsstelle für die Metropole Ruhr ist die RTG zentraler Ansprechpartner – auch bei der Vernetzung der touristischen Partner in der Region.

Die Federführung folgender Projekte und Veranstaltungen liegt bei der RTG:

- [RUHR.TOPCARD](#)
- [radrevier.ruhr](#)
- [RuhrtalRadweg](#)
- [Römer-Lippe-Route](#)
- [Industriekultur.Ruhr](#)
- [RuhrKunstMuseen](#)
- [RuhrBühnen](#)
- [ExtraSchicht](#)
- [Tag der Trinkhallen](#)
- [!SING – DAY OF SONG](#)
- [RUHR.FUSSBALL](#)

Kontaktpersonen



Nina Dolezych

Pressekontakt

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

n.dolezych@ruhr-tourismus.de

0208 89959 152